

- ☐ Genehmigung steht noch aus
☒ genehmigt

Protokollverteiler: Schreibe eine E-Mail mit deiner gewünschten Empfangsadresse an protokolle-on@stura.uni-freiburg.de und folge den Anweisungen, um dich in den Protokollverteiler einzutragen.

Die Sitzung fand als Videokonferenz in einem digitalen Sitzungssaal auf Zoom statt. Die Öffentlichkeit wurde durch den Versand der Zugangsdaten über den Protokollverteiler sowie auf Nachfrage gewahrt.

Anwesende Vertreter*innen: Nicola Merz (AGeSoz), Katharina Krahé (Anglistik), Jessy Preiß (Archäologie und Altertumswissenschaften), Luisa Spari (Chemie), Katja Manser (Ethno-Musik), Katrin Schmithals (EZW), Carla Onusseit (Geographie), Jan Scheide (Geologie), Leonie Oetting (Germanistik), Lukas Enderle (Geschichte), Elisabeth Schwer (Kulturanthropologie), Philip Sängler (LAS), Julian Wiedermann (Mathematik), Adrian Döring (Medizin), Maria Krißmer (Molekulare Medizin), Simon Kessler (Philosophie), Malte Henes (Physik), Janina Wysocki (Politik), Hilde Fleig (Psychologie), Johanna Scheipers (Rechtswissenschaften), Karsten Göbel (Romanistik), Simon Keller (Sport), Julian Mundhahs (TF), Lisa Baumeister (Theologie), Seren Haliloglu, Maya Rollberg (Initiative Juso-HSG #1), Jan Rahner (Initiative Juso-HSG #2), Konstantin Kruth (Initiative Campus Union), Marco Stöhr (Initiative Grüne HSG / BUF).

Abwesend: Altphilologie, Biologie, FHU, Kunstgeschichte, Pharmazie, SIJ, Skandinavistik, Slavistik, Wirtschaftswissenschaften, Zahnmedizin, Der Rand UVERNÜNFTIG / BUF, Initiative Die Mitte!, Initiative Die Mitte! 2, Initiative Die Linke.SDS.

Präsidium: Marco Stöhr, Julian Wiedermann

Protokollführung: Leonie Swart

Vorstand: Sören Marz, Mark Emanns

Gäste: Paul Tinkl, Katharina Hüll

Ruhende Mandate zu Beginn der Sitzung: Altphilologie (26.10.2021), Sinologie, Islamwissenschaft & Judaistik (26.10.2021), Skandinavistik (02.11.2021), Slavistik (26.10.2021).

Tagesordnung

TOP 0 Formalia

- 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung des Protokolls
- 3) Vorschläge zur TO

TOP 1 Berichte

- 1) Bericht zur Weiterentwicklung der Studienstart-App
- 2) Vorstandsbericht

TOP 2 Abstimmungen

- 1) Abstimmung: "Simon Kessler (Struktur- und Entwicklungskommission stv)"
- 2) Abstimmung: "Klara Oehler (Senatskommission für Studium und Lehre Naturwissenschaft und Technik stv)"
- 3) Abstimmung: "Jan Rahner (Senatskommission für Studium und Lehre Rechts und Wirtschaftswissenschaften)"

- 4) Abstimmung: "Julia Gräber (Senatskommission für Studium und Lehre Medizin und Zahnmedizin)"
 - 5) Abstimmung: "Simon Kessler (Senatskommission für Studium und Lehre Geistes- und Sozialwissenschaften)"
 - 6) Abstimmung: "Senatskommission für Gleichstellungsfragen"
 - 7) Abstimmung: "Senatskommission für Gleichstellungsfragen stv"
 - 8) Abstimmung: "Hans Albert (Senatsausschuss für Medienentwicklung und Praxis)"
 - 9) Abstimmung: "Klara Oehler (Fachkommission ZfS der FRAUW)"
 - 10) Abstimmung: "Jan Rahner (Gemeinsame Business and Law Kommission)"
 - 11) Abstimmung: "Maya Rollberg (Integrative Board des Zentrums für populäre Kultur und Musik)"
 - 12) Abstimmung: "Klara Oehler (Zentraler Prüfungsausschuss des Master of Education beratend)"
 - 13) Abstimmung: "Niklas Krull (SWFR Verwaltungsrat)"
 - 14) Abstimmung: "Timo Rachel (SWFR Verwaltungsrat stv)"
 - 15) Abstimmung: "Julia Gräber (SWFR-Vertretungsversammlung)"
 - 16) Abstimmung: "Maya Rollberg (SWFR-Vertretungsversammlung stv)"
 - 17) Finanzantrag: "Filmvorführung und Gespräch ReFraming von Korinna McRobert"
 - 18) Finanzantrag: "Online Zine Workshop"
 - 19) Finanzantrag: "Exkursion zur ArtBasel [nachträglich]"
- TOP 3 Bewerbungen
- 1) Lara Quaas (SWFR-Verwaltungsrat)
 - 2) Adrian Döring (Uniseumsbeirat)
- TOP 4 Sonstige Anträge
- 1) Administrative Anlaufstelle für Notlagenfinanzierung
- TOP 5 Termine und Sonstiges

TOP 0 Formalia

1) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung beginnt um 18.15 Uhr.

Es müssen mindestens 21 Mitglieder anwesend sein, es ruhen 4 Mandate.

Die StuRa-Sitzung ist mit 22 anwesenden abstimmungsberechtigten Mitgliedern **beschlussfähig**. Die Beschlussfähigkeit wurde anhand der schriftlichen Anwesenheitsliste auf dem Discordserver zu Beginn der Sitzung vom Präsidium festgestellt und in der Videokonferenz verifiziert.

2) Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der Sitzung vom 02.11.2021 ist ohne Änderungen genehmigt.

3) Vorschläge zur TO

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP 1 **Berichte**

1) Bericht zur Weiterentwicklung der Studienstart-App

Der Bericht wird vorgestellt. Es werden kurze Antworten auf Fragen zur App-Nutzung im Chat gesammelt. Weitere Diskussion:

Medizin: Sind die Maillisten für Bachelor- und Masterstudierende durch die Studienstart-App getrennt?

Nein, da trennen wir nicht.

Politik: Von unseren Erstis haben einige gesagt, dass sie sehr spät von der App erfahren haben, weil sie sich erst spät immatrikuliert haben. Es wäre in solchen Fällen gut, wenn man von der Existenz auch auf anderem Wege erfahren könnte.

Okay, gut danke. Wir haben auch gegenteilige Rückmeldung bekommen: Manche Erstis haben sich bedankt, dass sie schon von Veranstaltungen ihrer Fachschaft erfahren haben, bevor sie sich immatrikuliert haben. Wir bewerben die App auch über die Uni-Website und Instagram, aber das könnten wir eventuell weiter ausbauen.

LAS: Danke für die Präsentation. Weil ich schon länger studiere, konnte ich die App zu meinem Studienstart noch nicht nutzen. Wie ist denn die Perspektive langfristig auf das Projekt? Ich sehe da Potential, wie man die App z.B. als übergreifende Plattform zwischen Fachschaften gut über das ganze Semester nutzen könnte. Inwieweit könnte so etwas mehr eingebunden werden? Dann würde es sich auch für höhere Semester mehr lohnen, mitzumachen.

Die App ist jetzt schon das ganze Jahr nutzbar. Sie enthält nicht-curriculare Events, die zum Beispiel vom SWFR veranstaltet werden. Es wurde schon eine Anbindung an die Stundenpläne gewünscht. Das wäre möglich, aber leider nicht zeitnah umsetzbar. Es ist natürlich absolut wünschenswert, dass sich die Nutzung der App in allen Semestern lohnt. Ich würde das nochmal rücksprechen, da das auch mehr Arbeit und mehr Beteiligte erfordern würde.

Anglistik: Zu der Idee, einen Newsfeed in die App einzufügen: Ich bin mir da nicht sicher. Unser Output von der Anglistik ist sehr verteilt über Facebook, Instagram, die Ilias-Gruppe etc. Die Idee einer Bündelung ist gut, ich sehe die App aber auch wieder als nur einen weiteren Output.

Politik: Ja, ich würde mich da anschließen. Wir haben auch mehrere Plattformen, über die wir unsere News teilen. Ich glaube, die App wäre gut für den Zugang zu Daten von der Studiengangskoordination oder zu Profilseiten der Fachschaften mit Infos und Links zu eben diesen Social-Media-Seiten. Dann wäre die App kein weiterer Output, sondern eher eine Weiterleitung.

Vielen Dank. Zu der Antwort, dass fachschaftsinterne Events für alle öffentlich waren, die Fachschaft das aber nicht unbedingt wollte: Warum nicht? War das nicht gut?

Mathe: Wir haben zum Beispiel eine Party und eine Kneipentour veranstaltet, wo es gerade im Hinblick auf Corona kritisch gewesen wäre, wenn sehr viele Leute gekommen wären. Daher haben wir es nicht in die App eingetragen, was wiederum unsere Erstis verwirrt hat.

Jemand hat geschrieben, dass das mit der Anmeldung über die App nicht geklappt hat.

Politik: Ja, ich habe unsere Veranstaltungen eingepflegt. Es hat alles funktioniert, außer, dass man sich direkt in der App anmelden konnte. Ich wusste auch nicht, was damit überhaupt gemeint war. Wir haben das so gelöst, dass man uns eine Mail zur Anmeldung schicken musste.

Da hätte man beispielsweise die Mailadresse eintragen können, dann öffnet sich bei der Nutzung der App das Mailprogramm. Gibt es noch Beiträge zu der Frage, wie man einen besseren Kontakt zu den Fachschaften herstellen könnte?

Kulturanthropologie: Da waren gar keine Probleme. Wir haben Mails von Ihnen bekommen und konnten Sie anrufen.

Ja, manchmal gab es gar keine Probleme, Rückmeldungen zu bekommen. In anderen Fällen kam gar nichts oder nur über private Kontakte, weil ich jemanden aus der Fachschaft kannte. Es geht mir eher um diese Fälle.

AGeSoz: Wir haben erst sehr spät Rückmeldung gegeben, was daran lag, dass wir nur sehr spärlich besetzt waren. Gerade in der Corona-Situation ist es für uns sehr schwer, langfristig zu planen, daher war der Kontakt zu uns wahrscheinlich schwierig. Per Mail sind wir erreichbar, aber es fiel uns schwer, uns schnell zurückzumelden.

Wäre es besser, schon früher Kontakt aufzubauen? Also die Fachschaften schon im Juli anzuschreiben, um im September dann einen sicheren Kontakt zu haben? Oder besteht eine zu hohe Fluktuation über den Semesterwechsel?

AGeSoz: Wir hatten im Sommer eigentlich noch geplant, gar keine Ersti-Woche zu veranstalten, weil wir nur zu dritt in der Fachschaft waren. Das hat sich erst kurzfristig ergeben. Ein früherer Kontaktaufbau hätte uns aber trotzdem geholfen, denke ich. Je früher, desto besser.

LAS: Ich hatte ja vorhin schon gesagt, dass ich Potential in dem Projekt sehe. Ich fände es gut, wenn sich interessierte Menschen aus dem StuRa fänden, die den Fachschaftskontakt pflegen würden und zwar mit längerfristiger Strategie. Es wäre doch schön, wenn sich Studierende als Vertretung aus dem StuRa miteinbringen würden.

Danke, daran habe ich auch schon gedacht. Es geht mir erstmal um die Datenqualität, also um die Basis der App. Als ersten Schritt haben wir schon eine Testgruppe, in der es jetzt schon möglich ist, uns Feedback zu geben. Ich freue mich über jeden Kontakt und jedes Feedback.

Anglistik: Das Problem mit dem Mailkontakt liegt wahrscheinlich daran, dass das an wenigen Personen aus der Fachschaft hängt. Bevor wir neue Gremien gründen, wäre eine Möglichkeit, einen Appell im StuRa „meldet euch zurück“ auszusprechen oder, dass der Vorstand das in seinen Bericht aufnimmt oder es unter Termine uns Sonstiges fällt. Eine wage Aufforderung, Veranstaltungen einzutragen wäre fürs erste auch effektiv und etwas weniger arbeitsintensiv.

Gast: Eine dauerhafte Ansprechstelle, die vom StuRa gestellt wird, ist sicher sinnvoll. Ich sehe das aber kritisch. Es sind jetzt schon nicht genügend Leute da, die die freien Ämter übernehmen. Man müsste eben erst einmal jemanden finden.

Vorstand: Dazu, dass wir einen Appell in unseren Vorstandsbericht aufnehmen könnten: Wir haben in letzter Zeit sehr viele so kleine Aufgaben dazubekommen. Momentan sind wir teilweise echt an der Auslastungsgrenze und das nur wegen Kleinigkeiten, die gar nicht viel mit Hochschulpolitischem zu tun haben. Wir würden es daher sehr begrüßen, wenn das Referat für Kommunikation und Wissenssicherung sich da berufen fühlen würde. Diese Arbeit geben wir gerne ab!

Vielen Dank für alle Rückmeldungen und die gute Diskussion!

2) Vorstandsbericht

Der Bericht wird vorgestellt. Diskussion:

Medizin: Wenn in den Fachschaftssitzungen keine 3G-Kontrolle durchgeführt werden muss, sollen wir das Formular zur Kontaktdatennachverfolgung der Teilnehmer trotzdem aufbewahren und archivieren?

Das kann ich gerade nicht beantworten. Generell gilt bei Gremiensitzungen keine 3G-Pflicht für die Teilnehmer, für die Gäste aber schon. Was für die Kontaktdatennachverfolgung gilt, kann ich gerne nachschauen.

Medizin: Gilt denn im Rückkehrschluss, dass wir keine Veranstaltung mit 3G-Pflicht durchführen dürfen?

Ja, vermutlich müsst ihr alle Personen einlassen. Ihr könnt natürlich trotzdem kontrollieren. Ich bezweifle, dass Leute kommen, die nichts vorzeigen wollen, aber alle Studierende des Fachbereichs, müssen zur Fachbereichssitzung zugelassen werden, auch ohne 3G-Nachweis.

TOP 2 Abstimmungen

1) Abstimmung: "Simon Kessler (Struktur- und Entwicklungskommission stv)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 56 Stimmen, also mehr als 28.
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Der Bewerber wurde gewählt.

2) Abstimmung: "Klara Oehler (Senatskommission für Studium und Lehre Naturwissenschaft und Technik stv)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 56 Stimmen, also mehr als 28.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Die Bewerberin wurde gewählt.

3) Abstimmung: "Jan Rahner (Senatskommission für Studium und Lehre Rechts und Wirtschaftswissenschaften)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 56 Stimmen, also mehr als 28.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Der Bewerber wurde gewählt.

4) Abstimmung: "Julia Gräber (Senatskommission für Studium und Lehre Medizin und Zahnmedizin)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 56 Stimmen, also mehr als 28.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Die Bewerberin wurde gewählt.

5) Abstimmung: "Simon Kessler (Senatskommission für Studium und Lehre Geistes- und Sozialwissenschaften)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 56 Stimmen, also mehr als 28.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Der Bewerber wurde gewählt.

6) Abstimmung: "Senatskommission für Gleichstellungsfragen"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 56 Stimmen, also mehr als 28.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Lara Katharina Irmer
2. Gruppe
 - Maya Rollberg
3. Gruppe
 - Nein

Alle Bewerberinnen wurden gewählt.

7) Abstimmung: "Senatskommission für Gleichstellungsfragen stv"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 56 Stimmen, also mehr als 28.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Klara Oehler
2. Gruppe
 - Julia Gräber
3. Gruppe
 - Nein

Alle Bewerberinnen wurden gewählt.

8) Abstimmung: "Hans Albert (Senatsausschuss für Medienentwicklung und Praxis)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 56 Stimmen, also mehr als 28.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Der Bewerber wurde gewählt.

9) Abstimmung: "Klara Oehler (Fachkommission ZfS der FRAUW)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 56 Stimmen, also mehr als 28.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Die Bewerberin wurde gewählt.

10) Abstimmung: "Jan Rahner (Gemeinsame Business and Law Kommission)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 56 Stimmen, also mehr als 28.
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Der Bewerber wurde gewählt.

11) Abstimmung: "Maya Rollberg (Integrative Board des Zentrums für populäre Kultur und Musik)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 56 Stimmen, also mehr als 28.
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Die Bewerberin wurde gewählt.

12) Abstimmung: "Klara Oehler (Zentraler Prüfungsausschuss des Master of Education beratend)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 56 Stimmen, also mehr als 28.
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Die Bewerberin wurde gewählt.

13) Abstimmung: "Niklas Krull (SWFR Verwaltungsrat)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 56 Stimmen, also mehr als 28.
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Der Bewerber wurde gewählt.

14) Abstimmung: "Timo Rachel (SWFR Verwaltungsrat stv)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 56 Stimmen, also mehr als 28.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Der Bewerber wurde gewählt.

15) Abstimmung: "Julia Gräber (SWFR-Vertretungsversammlung)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 56 Stimmen, also mehr als 28.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Die Bewerberin wurde gewählt.

16) Abstimmung: "Maya Rollberg (SWFR-Vertretungsversammlung stv)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 56 Stimmen, also mehr als 28.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Die Bewerberin wurde gewählt.

17) Finanzantrag: "Filmvorführung und Gespräch ReFraming von Korinna McRobert"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 52 Stimmen, also mehr als 26.

Beantragt wurden 260.50€, genehmigt wurden **260.50€**.

18) Finanzantrag: "Online Zine Workshop"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 50 Stimmen, also mehr als 25.

Beantragt wurden 258.40€, genehmigt wurden **258.40€**.

19) Finanzantrag: "Exkursion zur ArtBasel [nachträglich]"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 98 Stimmen, also mehr als 49.

Enthaltungen wurden als Stimme für 0€ gewertet.

Beantragt wurden 316.00€, genehmigt wurden **0.00€**.

TOP 3 Bewerbungen

1) Lara Quaas (SWFR-Verwaltungsrat)

Die Bewerberin ist nicht anwesend.

Präsidium: **GO-Antrag** auf schriftliche Befassung in Abwesenheit der Bewerberin.

Ohne Gegenrede angenommen.

2) Adrian Döring (Uniseumsbeirat)

Der Bewerber stellt sich vor. Keine Rückfragen, der Vorstand bedankt sich für die Bewerbung.

Es fand eine Aussprache in Abwesenheit statt.

TOP 4 Sonstige Anträge

1) Administrative Anlaufstelle für Notlagenfinanzierung

Der Antrag wird vorgestellt. Diskussion:

Politik: Wisst ihr, um wie viele Anträge es sich handeln würde? Wie hoch wäre der Aufwand für die Person, die die Fälle an den StuRa weitergeben würde?

Diese Fälle kommen weder in den StuRa noch in ein anderes Gremium. Das geht schon aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht. Wir behandeln die Fälle vertraulich, an diese Regelung wird die arbeitende Person gebunden sein. Das wäre ein neuer Eintrag in der Satzung, der StuRa müsste dafür den Rahmen setzen. Wie viele Fälle bewilligt werden, kann ich noch nicht sagen, da fehlt uns bisher auch noch der Erfahrungswert. Das SWFR hat uns gesagt, dass pro Monat 20 bis 30 Fälle bei ihnen angemeldet werden. Davon werden aber nicht alle bewilligt. Ich persönlich würde den Aufwand auf fünf bis 10 Fälle pro Monat einschätzen, kann aber sonst noch nichts dazu sagen.

Vorstand: Ich wollte dem Antragssteller nur zustimmen. Ich fände die Optionen 1 und 2 des Antrags auch am besten. Option 3 würde eventuell dazu führen, dass sich niemand auf die Stelle bewirbt und mit Option 4 würde man dem Sekki nur noch mehr aufhalsen.

Es gibt ja immer wieder die Position, dass solche Stellen ehrenamtlich belegt werden sollten. Da bin ich dagegen. Ein richtiges Arbeitsverhältnis würde verbindliche Strukturen schaffen, sodass diese Person dann auch verbindlich im Studierendenhaus auftaucht und ihre Arbeit macht. Diese Arbeit soll verantwortungsvoll ausgeführt werden. Außerdem würde ein Lohn mehr Wertschätzung ausdrücken. Wenn wir die SVB-Stelle noch haben, warum sollten wir sie dann nicht nutzen?

Medizin: Ich weiß nicht, ob ich für das ganze SVB-Gremium sprechen kann, mir war nicht bewusst gewesen, dass es mal den Plan dieser Stelle gab. Der Antrag klingt so, als müssten wir uns nochmal darüber beraten. Es ist aber nicht sicher, dass das SVB-Gremium kein Interesse an der Stelle hat.

Das SVB-Gremium wird sich im Laufe der Woche über Option 1 des Antrags beraten.
Gegebenenfalls entfällt die Abstimmungsoption.

TOP 5 Termine und Sonstiges

"Razzia in der Studentenbude - Vom Verlernen der Privatsphäre" mit Stefan Brink | 16.11. | 18 Uhr:

Veranstaltung aus der Vortragsreihe "privat?!" der Württembergischen Landesbibliothek mit dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg (LfDI) Dr. Stefan

Brink. Online-Teilnahme: <https://wlbstuttgart.my.webex.com/meet/wlb-stuttgart>

Anmeldung zur Teilnahme in Präsenz (WLB Stuttgart): <https://www.supersaas.de/schedule/wlb-reservierung/Kulturprogramm?week=46> (auf den Termin im Kalender klicken)

Flyer der Veranstaltungsreihe:

https://www.wlb-stuttgart.de/fileadmin/user_upload/die_wlb/Kulturprogramm/Veranstaltungen/Privat_Programm_9_web.pdf

26.11.2021, nachmittags: Vernetzungstreffen aller Fachschaften in Form einer Glühweinwanderung

Physik: Weiß eine anwesende Person, ob „Period Box“ noch existiert und falls ja, wie man die erreichen könnte?

Keine Rückmeldung

Vorstand: Ich habe gerade die Lage zur Datenerhebung aus der vorherigen Diskussion gecheckt: Es muss keine Datenerhebung über die Teilnehmer einer Gremiumssitzung stattfinden. Freiwillig dürft ihr das tun, aber ihr könnt niemanden dazu zwingen, seine Daten auszugeben.

Geologie: Der StuRa hatte doch mal eine Siebdruckmaschine. Existiert die noch und könnte man die verwenden?

Präsidium: Ja, der StuRa hatte mal eine. Meines Wissens nach wurde die aber an eine Gruppe verkauft. Wir haben aber den Kompromiss ausgemacht, dass wir die Maschine noch nutzen dürfen. Wo sie genau ist, weiß ich aber nicht. Wir können das nachschauen und Bescheid geben.

Gast: Ich würde gerne die Glühweinwanderung am 26.11. zur Vernetzung anwerben. Kommt alle, wir würden uns freuen! Wir haben drei Stationen, fangen am KG in der Stadt an und laufen über die TF zur Bio. Bringt Tassen mit. Wir wissen noch nicht, ob 2G oder 3G gelten wird. Weitere Infos folgen noch.

Anglistik: Ich habe in der Zwischenzeit kurz recherchiert: Im AStA-Protokoll vom 5. März steht, dass der Kulturverein „Kule Knut e.V.“ Interesse an der Siebdruckmaschine angemeldet hatte. Ob sie jetzt da ist, ist nicht sicher, aber vielleicht ist es ein wertvoller Hinweis.

Die Sitzung endet um 19.41 Uhr.